

GL 528 Ein Bote kommt, der Heil verheißt

Satz: GB 1891

1. Ein Bo - te kommt, der Heil ver heißt und nie Ge - hör - tes kün - det.
Die neu - e Welt aus Got - tes Geist wird in die Welt ge - grün - det. Gott sel - ber kommt

den Men-schen nah; Ma - ri - a a - ber gibt ihr Ja. Das Wort wird un - ser Bru - der.

2. Das helle Licht der Ewigkeit / trifft unsre Dunkelheiten. /
Ein Augenblick der Erdenzeit / wird Angelpunkt der Zeiten. /
Gott teilt mit uns ein Menschenlos / vom ersten Tag im
Mutterschoß / bis in die Nacht des Todes.

3. Maria, du hat Ja gesagt / zu Gottes Ruf und Gnade. /
Den ganzen Weg hast du gewagt; / begleite unsre Pfade, /
dass ihn, den du empfangen hast, / auch unser Herz mit
Freude fasst / und Raum gibt seiner Liebe.